

HANSAINVEST erhält Genehmigung zur Auflegung von Sonstigen Sondervermögen.

Hamburg, 06. August 2008 - Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, eine Tochter der SIGNAL IDUNA Gruppe aus Hamburg, hat die Erlaubnis zur Auflegung von Sonstigen Sondervermögen erhalten. Dies hat die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin der HANSAINVEST als einer der ersten Kapitalanlagegesellschaften in Deutschland genehmigt. Der HANSAINVEST wie auch externen Asset Managern, Vermögensverwaltern und Vertriebsgesellschaften stehen somit erweiterte Anlagemöglichkeiten zur Verfügung. So darf beispielsweise direkt in Edelmetalle oder Unternehmensbeteiligungen investiert werden. Im Vergleich zu den sogenannten Gemischten Sondervermögen ist die Quote für Single-Hedgefonds von 10% auf 30% angehoben.

Damit folgt das Unternehmen seiner Strategie, als Service-KAG für alle Assetklassen seinen Partnern sämtliche Möglichkeiten und Voraussetzungen für innovative Fondsprodukte anzubieten. Den Grundstein dieser Strategie legte die HANSAINVEST im Jahr 2004 mit der Auflegung von Dach-Hedgefonds; heute ist sie in Deutschland die einzige Fondsgesellschaft mit der umfassenden Erlaubnis zur Auflegung und Verwaltung von UCITS III, Gemischten-, Sonstigen-, Immobilien-, Altersvorsorge- und Dach-Hedgefonds sowie Spezial-Sondervermögen.